

Zoll bringt Schmuggler mit wertvollen Geigen auf die Spur!

Zollbeamte entdeckten bei einer Kontrolle auf der A96 einen ungarischen Schmuggler mit fünf Violinen, Kontrabass und Cello im Wert von 9.500 Euro.



Sigmarszell, Deutschland - Zollbeamte haben am Freitag, den 9. Mai 2025, auf der Autobahn 96 bei Sigmarszell einen ungarischen Staatsbürger (39) festgenommen, der versuchte, hochwertige Musikinstrumente ohne Zollanmeldung ins Land zu bringen. Im Kofferraum und auf der Rücksitzbank seines Fahrzeugs fanden die Zöllner fünf Violinen, einen Kontrabass und ein Cello, die zusammen einen Wert von fast 9.500 Euro hatten.

Der Fahrer konnte keinen gültigen Verzollungsnachweis vorlegen und gab widersprüchliche Angaben zur Herkunft der Instrumente. Da diese illegal in das Zollgebiet der Union eingeführt werden sollten, leiteten die Zollbeamten ein Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung ein. Der Mann zahlte sofort die fälligen Einfuhrabgaben in Höhe von 2.163 Euro sowie eine Sicherheitsleistung von 500 Euro, um weitere rechtliche Schritte zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Steuerhinterziehung
Ursache	Waren ohne die erforderliche Zollanmeldung
Ort	Sigmarszell, Deutschland
Schaden in €	2663

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de